Il bove : von Giosuè Carducci

Autor(en): **Geilinger, Max**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Wissen und Leben**

Band (Jahr): **4 (1909)**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-749438

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

was früher das Resultat einer ihr unbewussten Entwicklung war. Die Tatsache der Entwicklung in der Vergangenheit ist ihr zum Bewusstsein gekommen; die Triebkräfte, Faktoren und Gesetze der Entwicklung — der organischen, der ökonomischen, der kulturellen, sittlichen und religiösen Entwicklung — zu erkennen, ist heute heisses Bemühen von Tausenden von Denkern, und die künftige Entwicklung auf den verschiedensten Gebieten zweckvoll zu leiten und zu fördern, wird immer mehr als Aufgabe der Völker erkannt. Die unbewusste Entwicklung wird zur bewusst gewollten Entwicklung. Wie die Entwicklung des einzelnen Menschengeistes im Grunde nichts anderes ist als die nach den mannigfaltigsten Seiten erwachende, wachsende Selbsterkenntnis, so bedeutet die Entwicklung der Menschheit das wachsende Selbstbewusstwerden der Weltkraft und Weltentwicklung.

ZÜRICH PAUL PFLÜGER

□□□

IL BOVE

VON GIOSUÈ CARDUCCI

Du frommer, starker Stier, wie lieb' ich dich!
Mir wird so friedlich und so stolz zu Sinn.
Schwer stehst du, wie ein ehern Denkmal; sprich,
Siehst du auf all die weiten Felder hin?

Oh, vor dem Joch — zufrieden — neigst du dich;
Dem jungen Treiber folgst du voller Ruh'!
Er hetzt und peitscht dich grausam; aber du
Hebst nur dein grosses Auge; feierlich.

Aus deinen Nüstern in die klare Luft
Erdampft dein Atem wie ein Rauch um dich;
Dein Muh'n klingt wie ein Hymnus der Natur,

Dein heiterschweres Auge glänzt im Duft
Des süssen Abends, und es spiegelt sich
Darin die grüne Stille dieser Flur.

MAX GEILINGER